

Zeitschrift: Bauen + Wohnen = Construction + habitation = Building + home : internationale Zeitschrift

Herausgeber: Bauen + Wohnen

Band: 6 (1952)

Heft: 1

Artikel: Die moderne Küche

Autor: [s.n.]

DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-328222>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 20.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Die moderne Küche

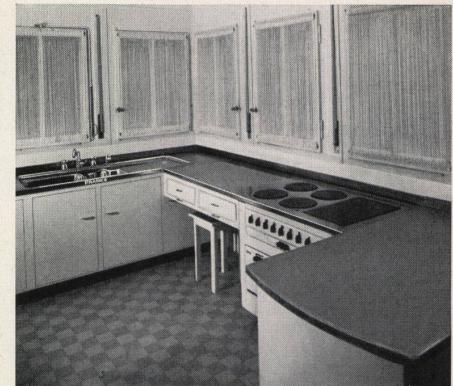
Mit der fortschreitenden Entwicklung der Wohnkultur ist auch das Problem der neuzeitlichen Küchengestaltung in den Vordergrund gerückt. Viel Neues von richtungweisendem Bestand haben rührige und aufgeschlossene Unternehmer erdacht und geschaffen. Eindrückliche Beispiele dieser Art zeigt die Firma Walter Franke schon seit Jahren. Es sind Spültsche und Kombinationen, die – unsern eigenen Verhältnissen angepaßt – den hohen Anforderungen an die sprichwörtliche schweizerische Qualitätsarbeit vollkommen entsprechen. Die rostfreie «Franke»-Chromstahldeckung hat sich als idealer Werkstoff von unverwüstlicher Dauerhaftigkeit bewährt und im Laufe der Jahre einen großen Kreis weitsichtiger und praktisch überlegender Fachleute und Bauherren zu überzeugen vermocht. Man kann füglich von der «Küche der Zukunft» sprechen, wenn man die raffiniert durchdachten Konstruktionen in ihren Details und als Ganzes vom fach- und arbeitstechnischen Standpunkt aus betrachtet und die vielen Möglichkeiten rationeller Arbeitsweise für alle, die mit in der Küche zu tun haben, erkannt hat. Zeitraubende, kostspielige Reparaturen werden durch dieses neuzeitliche, äußerst widerstandsfähige Material so gut wie ausgeschlossen.

Mit der Zeit Schritt haltend, sind Kombinationstypen konstruiert worden, die den festgestellten und verschiedenen gearteten Bedürfnissen sozusagen «stuifenweise» entsprechen. Aus vielseitigen praktischen Erfahrungen und in engem Kontakt mit Architekten und Installateuren wurden Serientypen in einheitlicher Abdeckung aus rostfreiem Chromstahl in gestaffelter Norm geschaffen. Die einfrontige Grundform: Spültsch/Herd, erweitert sich von Stufe zu Stufe durch zusätzlich angegliederte oder eingefügte Elemente, Abstellflächen und Rüttische, Doppelbecken- und Doppelriffelanlagen, Kühlschrank, Geschirrspülmaschine, Kehrichtvergitter, Waschmaschine usw., in arbeitstechnisch durchdachter Reihenfolge zu winkel- und U-förmigen Kombinationen, wobei die Wahl eines Gas- oder Elektroherdes dem Auftraggeber freisteht. Zweckmäßig angeordnete, geräumige Ober- und Unterbauten – mit Dampfabzug, ausschwenkbarem Kehrichteimer und auf Wunsch mit eingebautem Heißwasserboiler – verleihen dem Ganzen einen einheitlichen, geschlossenen Rahmen. Im allgemeinen Zug der Lärmbekämpfung wurde auch das Problem des Spültsches durch eine praktisch vollkommen bewährte Isolation gelöst. Eine wahre Wohltat für sensible Ohren!

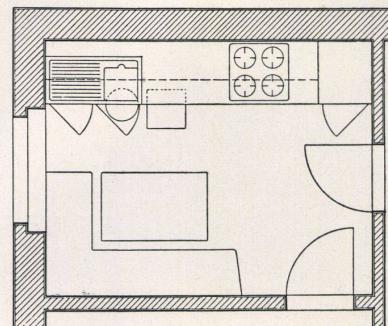
Diese arbeitsvereinfachenden, vorbildlichen Küchenanlagen sind aus wirtschaftlichen Überlegungen und aus der Tendenz nach zweckmäßiger Raumaufteilung entwickelt und verwirklichte Ideen. Man röhmt oft die «gute alte Zeit». Die Zeit als solche ist konstant, und nur die Menschen und ihre Bedürfnisse sind es, die sich in ihr ändern. So mußte auch der schwerfällige, heikle und meist unansehnliche «Schüttstein» – in Erkenntnis eines Besseren – dem unverwüstlichen, hygienisch einwandfreien Spültsch aus rostfreiem Chromstahl weichen. Die Küche, das «Reich der Hausfrau», – vordem noch Grau-in-Grau und bar jeder Zweckmäßigkeit und Ästhetik, – hat sich besonders in den letzten Jahren dank rührigem Unternehmerwillen in einen arbeitsstimulierenden, farben- und lebensfrohen Raum entwickelt, in dem die vielbeschäftigte Hausfrau ihre Pflichten mit Freude und Leichtigkeit verrichtet. – Was wunders, wenn die blitzblank und bestechend schöne «Franke-Kombination» das Vertrauen der Fachleute und die Herzen der Frauen stetig gewinnt und damit ihren längst fälligen Platz in immer mehr Küchen erobert!



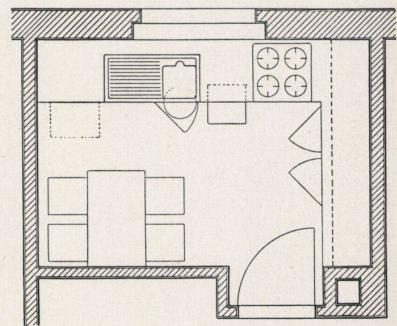
U-förmige Küchenkombination



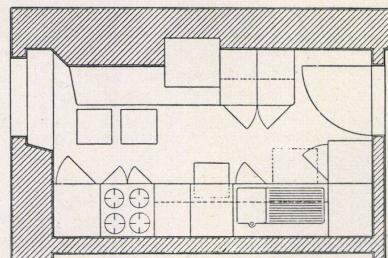
Winkelförmige Küchenkombination



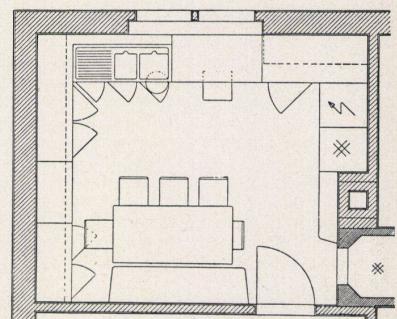
Einfach, zweckmäßig und auf eine Linie ausgerichtet, präsentieren sich hier die Hauptelemente: Spültsch und Kochherd; ein ausschwenkbarer Kehrichteimer in einem praktisch angeordneten Unterbau und zwei Abstellflächen, ergänzen diese einfrontige Franke-Kombination.



Hier eine winkelförmige Anlage, die eine zweckmäßige Arbeitsteilung ermöglicht. Griffnahe, bequeme Anrichte-Flächen und ein ganzfrontiger Rüst- und Arbeitsbereich erleichtern der Hausfrau ihre Arbeit. Hauptelemente: Spültsch und Kochherd.

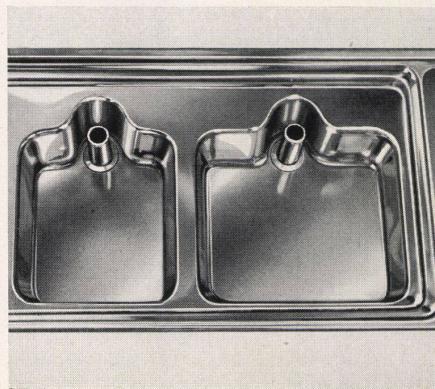


Auch hier durchgehende Linienführung auf ganzer Front, kombiniert mit zweckmäßigen Rüst- und Abstellflächen und einem praktischen Auszugtisch für Verrichtungen aller Art. Hauptelemente: Spültsch und Kochherd.



Kombination in U-Form. Verteilung der Elemente auf zwei Schenkel; der dritte – als praktischer Arbeitsplatz angegliedert – ist jeder Hausfrau ein nützlicher, willkommener Helfer für Arbeiten aller Art. Die Anordnung entspricht arbeitstechnischer Überlegung: Speise im Kühlschrank; Kochherd mit griffbereiten Anrichte- und Abstellflächen; Doppelbecken-Spültsch mit ausschwenkbarem Kehrichteimer, wobei auf Wunsch eine Geschirrspülmaschine eingebaut werden kann.

Spültsch ohne Schallisolation



Spültsch mit Schallisolation

